



Niederschrift

über die

17. Mitgliederversammlung der Regionalentwicklung Begegnungsland Lech-Wertach e.V.

am Donnerstag, den 17. März 2016 um 19:00 Uhr
im 955-Regionaler Informations- und Präsentationspavillon zur Lechfeldschlacht
86343 Königsbrunn, Alter Postweg 1

Öffentliche Sitzung

Beginn: 19:00 Uhr

Anwesende: siehe Anwesenheitsliste als Anlage 1 zur Niederschrift

entschuldigt: Herr Bgm. Goßner, Herr Bgm. Schropp, Herr Bgm. Scharf, Herr Bgm. Dobler, Herr Bgm. Bernd Müller, Herr Bgm. Schneider, Herr Bgm. Griebel, Herr Bickel, Herr Bernhard, Frau Stelling, Herr Paula, Herr Menhofer, Frau Schmurr, Herr Schweiger, Herr Teichner.

TOP1 Begrüßung

Der 1. Vorsitzende, Herr Bgm. Feigl, begrüßte die Anwesenden zur Mitgliederversammlung. Die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit wurden festgestellt. Einwände gegen die Tagesordnung wurden nicht vorgebracht. Vor Beginn der Sitzung wurden Sitzungsunterlagen an die Mitglieder ausgeteilt.



TOP 2: Finanzbericht 2015

Herr Früchtl begrüßte seinerseits die Anwesenden und erklärte anhand einer Powerpoint-Präsentation und der ausgehändigten Sitzungsunterlagen den Finanzbericht 2015. Die Mitgliedsbeiträge für 2016 sind von den Kommunen eingegangen. Der Mitgliedsbeitrag für die Kommunen beträgt 1,- €/EW. Die Konten der Regionalentwicklung Begegnungsland LechWertach wurden von den beiden Kassenprüfern Herrn Manfred Ortlieb und Herrn Jürgen Schäffer geprüft.

Der 1. Vorsitzende, Herr Bgm. Feigl fragte nach, ob hierzu noch Fragen wären.

Es bestanden keine weiteren Fragen.

TOP 3: Beschlüsse

3.1 Bericht der Kassenprüfer und Entlastung der Vorstandschaft

Die Kasse wurde von den Kassenprüfern Herrn Schäffer und Herrn Ortlieb geprüft. Herr Früchtl bat Herrn Ortlieb und Herrn Schäffer um den Kassenbericht.

Herr Schäffer berichtete, dass die Kassenprüfung am 14. und 26.01.2016 bei der Geschäftsstelle in Königsbrunn durchgeführt wurde. Die Kasse war ordentlich und übersichtlich geführt. Die Vorstandschaft kann entlastet werden.

Herr Schäffer stellte den Antrag auf Entlastung der Geschäftsführung und der Vorstandschaft.

Der 1. Vorsitzende, Herr Bgm. Feigl fragte nach, ob hierzu noch Fragen wären.

Es bestanden keine Fragen.

Der 1. Vorsitzende, Herr Bgm. Feigl bat um Abstimmung.

Beschluss:

Die Vorstandschaft und die Geschäftsführung wurden einstimmig entlastet.

Herr 1. Vorsitzender, Bgm. Feigl bedankte sich für das Vertrauen.



TOP 3: Beschlüsse

3.2 Finanzplanung 2016

Herr Früchtl erklärte anhand der Vorlagen und mit einer Powerpoint Präsentation die Finanzplanung 2016.

Die Regionalentwicklung Begegnungsland Lech-Wertach e.V. erhält einen Unterstützungsbeitrag vom Landkreis Augsburg in Höhe von 17.000,- Euro. In der Vorstandssitzung wurde beschlossen, dass von diesem Betrag der neu gegründete Verein zur Förderung junger Talente im Begegnungsland LechWertach einen Unterstützungsbetrag in Höhe von 11.000,- € erhält. Davon werden auch die Konzertreisen des LechWertach-Orchesters nach Rab, Berlin u.a. bezuschusst.

(Der Verein wurde in der Zwischenzeit umbenannt in Lech-Wertach-Kreativ).

Herr Früchtl informierte über die anstehenden Projekte

- LEWA 2016
- Wir daheim auf dem Lechfeld
- Seniorennachmittag Klosterlechfeld
- VOKUS
- Willkommensbroschüre
- Verkehrskonzept
- Lech-Wertach-Kreativ
- SonnenSchein-Gutschein - Neuauflage
- Anschaffung von Roll-Ups
- Neugestaltung der internet-Domain
- Einrichtungskosten der neuen Geschäftsstelle
- Power to Change – Filmmachmittag mit Ausstellung Elektromobilität
- Rufbus
- Teenie-Parties: Kids-Karneval entfällt zukünftig

Zu den vorgenannten Projekten erklärte der 1. Vorsitzende, Herr Bgm. Feigl folgendes:

- Seniorennachmittag in Klosterlechfeld
Hier soll ein Busshuttle die Senioren aus den Mitgliedsgemeinden abholen und nach der Veranstaltung wieder nach Hause bringen. Der Zuschuss in Höhe von 1.000,- € wäre eine gute Bereicherung für die Region.
- Verein Lech-Wertach-Kreativ
der Verein wurde in der letzten Mitgliederversammlung umbenannt von „Verein zur Förderung junger Talente im Begegnungsland“ in „Lech-Wertach-Kreativ“. Die Neugründung und Umbenennung wurden notwendig, damit der Verein als Träger für Projekte fungieren kann (z.B. Wir daheim auf dem Lechfeld). Die Regionalentwicklung Begegnungsland Lech-Wertach e.V. kann keine Spendenbescheinigungen ausstellen, dies wäre über den Verein Lech-Wertach-Kreativ möglich.



- **Unterstützungsbetrag vom Landkreis Augsburg**
hier hat ReAL West beim Landkreis Augsburg einen Antrag auf Unterstützung gestellt. Das Begegnungsland LECHWERTACH hat die Entwicklung über eine evtl. Mitgliedschaft oder Unterstützung weiter beobachtet. Der Unterstützungsbetrag vom Landkreis – vorerst für 2016 – würde vom Verein Begegnungsland LECHWERTACH sinnvoll vergeben z.B. Unterstützungsbetrag an den Verein Lech-Wertach-Kreativ.
- **VOKUS**
Die angedachte Werbung für VOKUS zeigte nach den eingeholten Angeboten, dass diese für den Start zu teuer geworden wäre. Die Werbungskosten hätten die restlichen, noch zur Verfügung stehenden freien Mittel des Begegnungsland LECHWERTACH aufgebraucht. Hier beschloss die Vorstandschaft mit kleinen Schritten anzufangen die wären: Homepage, Newsletter und Flyer.
- **LEWA 2016**
Die LEWA 2016 musste von April auf September verschoben werden, da der Apriltermin nicht eingehalten werden konnte. Die zusätzliche Gesamtabwicklung der LEWA 2016 war zu diesem Zeitpunkt über die Geschäftsstelle nicht möglich. Man einigte sich gemeinsam mit den Gewerbevereinen, dass die LEWA auf den 9. – 11. September 2016 verschoben werde.
- **Wir daheim auf dem Lechfeld**
Das Projekt „Wir daheim in Graben“ hat sich bestens bewährt und wurde von den Bürgern gut angenommen. Bei dem Projekt „Wir daheim auf dem Lechfeld“ werden die Personalkosten finanziert.

Der 1. Vorsitzende, Herr Bgm. Feigl fragte nach, ob zu dieser Erläuterungen und den Ausführungen von Herrn Früchtl noch Fragen wären.

Es bestanden keine weiteren Fragen

Der 1. Vorsitzende bat um Abstimmung der Finanzplanung 2016.

Beschluss:

Die Finanzplanung wurde einstimmig beschlossen.



TOP 3 : Beschlüsse

3.3 Beschlüsse über Änderungen der lokalen Entwicklungsstrategie der LAG

Herr Früchtl berichtete, dass das Entscheidungsgremium in seiner letzten Sitzung der Mittelumverteilung in den einzelnen Entwicklungszielen zugestimmt und beschlossen habe. Die Mittelumverteilung erfolgte nach den tatsächlichen Projektanträgen und dem jeweiligen Bedarf in den einzelnen Entwicklungszielen. Herr Früchtl erläuterte die Rankingliste für die aktuellen Einzelprojektanträge mit der jeweiligen Punktezahl in der Checkliste.

Beim Entwicklungsziel E2, Handlungsziel 6 lautet die aktuelle Beschreibung:

„Gemeinsame Begegnung der Folgen des regionalen Strukturwandels durch die signifikante *Reduzierung* des Bundeswehrstandorts Lechfeld“.

Neu:

„Gemeinsame Begegnung der Folgen des regionalen Strukturwandels durch die signifikante *Umbildung* des Bundeswehrstandorts Lechfeld“ und die Streichung des Indikators: Konzept für Konversionsmanagement.

Der 1. Vorsitzende, Herr Bgm. Feigl fragte nach, ob zu den Ausführungen von Herrn Früchtl noch Fragen vorhanden wären.

Herr Bgm. Mößner teilte mit, dass die Technische Schule des Bundeswehrstandorts Lechfeld immer größer werde, obwohl der Flugplatzbetrieb zunehmend geringer ausgelastet wäre. Die Bundeswehr führe sogar Neubauten durch. Die Änderung von „Reduzierung“ in „Umbildung“ wäre besser.

Da keine weiteren Fragen mehr anstanden, bat der 1. Vorsitzende Herr Bgm. Feigl um Abstimmung.

Beschluss:

Die Änderung in der LES von „Reduzierung“ in „Umbildung“ und die Streichung des Indikators: Konzept für Konversionsmanagement wurden einstimmig beschlossen. Ebenso wurde die Mittelumverteilung der LES für die LEADER-Projekte erneut beschlossen und bestätigt.

TOP 3 : Beschlüsse

3.4 Willkommensbroschüre

Die 3. Auflage der Willkommensbroschüre „Willkommen im Begegnungsland“ ist vergriffen. Die Broschüre werde über die Kommunen verteilt und an die Eltern ausgehändigt. Diese Broschüre wurde bisher mit einer Auflage von jeweils 1.000 Stück aufgelegt. Die Kosten für eine Neuauflage würde ca. 5.000,- € betragen.

Dies wurde von den Anwesenden diskutiert und es wurde auch eine Auflage in verschiedenen Sprachen besprochen.



Der 1. Vorsitzende, Herr Bgm. Feigl bat um Abstimmung:

Abstimmung ob die Broschüre „Willkommen im Begegnungsland“ in deutscher und in englischer Sprache erfolgen sollte.

Beschluss:

Die Ausfertigung der Broschüre „Willkommen im Begegnungsland“ in zwei Sprachen wurde abgelehnt. Es stimmten 3 Mitglieder für die Ausfertigung in deutscher und englischer Sprache. Die restlichen Mitglieder stimmten dagegen.

Abstimmung ob die Broschüre „Willkommen im Begegnungsland“ weiterhin in deutscher Sprache erfolgen sollte.

Beschluss:

Die Neuauflage der Broschüre „Willkommen im Begegnungsland“ in deutscher Sprache wurde einstimmig beschlossen.

TOP 4: Wünsche und Anfragen

Herr Früchtl informierte die Anwesenden, dass keine Rückmeldungen bei der Geschäftsstelle zum Buch Dr. Heinz Fischer eingegangen sind.

Herr Tröster fragte zum Kinofilm „Power to change“ nach, ob hier Eintritt zu bezahlen wäre.

Herr Früchtl teilte mit, dass die Regionalentwicklung Begegnungsland LechWertach für den Filmnachmittag am 17.07. mit Ausstellung Elektromobilität, 50 Plätze reserviert hat und ihre Mitglieder hierzu einlädt.

Herr Feigl berichtete, dass dieser Film über eine große Vision und Menschen, die Sie umsetzen handelt. Es würde der Umgang mit den Energien und den vorhandenen Ressourcen gezeigt.

Frau Schmidt-Aßmann fragte nach, ob es nicht möglich wäre, diesen Betrag an eine soziale Einrichtung zu spenden (z.B. wegen Unglück Bad-Aibling).

Herr Früchtl erklärte, dass dieser Film auch ein aktuelles Entwicklungsziel der Regionalentwicklung Begegnungsland LechWertach behandelt und es wäre geeigneter, wenn die Mitglieder hierfür eine eigene Aktion starten würden.

Frau Schmidt-Aßmann ergänzte, dass es schön wäre, wenn hier eine gemeinsame Hilfsaktion und Unterstützung für die Kinder der Hinterbliebenen vom Zugangslück möglich wäre. Sie würde in den nächsten Tagen Informationsmaterial und Unterlagen in der Geschäftsstelle abgeben.



Der 1. Vorsitzende Herr Bgm. Feigl fragte nach, ob noch Wünsche und Anfragen vorhanden wären.

Nachdem keine Wünsche und Anfragen vorhanden waren dankte der 1. Vorsitzende Herr Bgm. Feigl den Anwesenden für Ihr Kommen und dankte Herrn Früchtl und Frau Gerum von der Geschäftsstelle der Regionalentwicklung Begegnungsland Lech-Wertach für die geleistete wertvolle Arbeit und Unterstützung. Weiter teilte der 1. Vorsitzende Herr Bgm. Feigl mit, dass die Dioramen zur Schlacht auf dem Lechfeld zur Besichtigung geöffnet seien und schloss sodann die Sitzung.

Ende: 19:50 Uhr

Königsbrunn, 17.03.2016

Franz Feigl
Erster Vorsitzender
Begegnungsland Lech-Wertach e.V.

Hannelore Gerum
Protokollführerin